Cheat Sheet

Memes in der Ausbildung nutzen

netzwerkq40.de

Memes als kreative Lernwerkzeuge: praxisnah, einfach und wirkungsvoll.

Memes sind mehr als nur lustige Bilder – sie dienen als modernes Kommunikationsmittel, das in der Ausbildung dazu beiträgt, Aufmerksamkeit auf bestimmte Themen zu lenken und Lernende zu motivieren.

Was sind Memes überhaupt?

Memes sind Bilder, Videos oder kurze Texte, die auf humorvolle oder pointierte Weise eine Botschaft vermitteln. Sie verbreiten sich schnell im Internet und greifen oft aktuelle Themen oder Trends auf.

Warum ist das Einsetzen von Memes in der Ausbildung sinnvoll?

- **Kommunikation auf Augenhöhe**: Memes sprechen die Sprache der jungen Generation und bauen Barrieren ab.
- **Motivation und Identifikation**: Humorvolle Inhalte schaffen ein positives Lernklima und stärken das Gemeinschaftsgefühl.
- **Kreativität fördern**: Das Erstellen von Memes regt zum kreativen Umgang mit Lerninhalten an.
- **Wissensvermittlung**: Komplexe Sachverhalte lassen sich einfach und einprägsam darstellen.

3 Tipps zum Erstellen von Memes

1. **Die richtige Bildvorlage wählen**:
   a. bekannte Meme-Vorlagen nutzen
   b. eigene Fotos aus dem Ausbildungsalltag verwenden
2. **Klare, kurze Botschaft**:
   a. der Text soll kurz, prägnant und leicht verständlich sein
   b. Bezug zur Ausbildung herstellen (z.B. typische Fehler, lustige Missverständnisse, Erfolgserlebnisse)
3. **Humor und Respekt**:
   a. Humor ist wichtig, aber niemand sollte bloßgestellt werden.
   b. sensible Themen vermeiden.

Schritt-für-Schritt-Anleitung

1. **Idee überlegen**: Was möchte ich vermitteln? (z.B. “Typische Fehler beim Berichtsheft”)
2. **Bild auswählen**: Vorlage oder eigenes Foto nutzen
3. **Text hinzufügen**: Oben und/oder unten einfügen
4. **Speichern und teilen**: Meme als Bilddatei speichern und z.B. im Intranet, auf Lernplattformen, im Unterricht oder für Social Media verwenden.

BILDUNGSWERK der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.
NETZWERK Q4.0
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

Praxis-Tipp

Wie können Memes in der Ausbildung eingesetzt werden?

- Zur Einführung eines Themas: Ein lustiges Meme kann Neugier wecken und in ein neues Thema einführen.
- Zur Veranschaulichung komplexer Inhalte: Schwierige Konzepte können durch ein passendes Meme auf humorvolle Weise verdeutlicht werden.
- Als Gedächtnisstütze: Wichtige Regeln oder Formeln lassen sich in einem Meme visualisieren und so leichter merken.
- Für kurze Pausen oder Auflockerungen: Ein Meme zwischendurch kann die Konzentration erneuern und für ein Lachen sorgen.
- Zur Wiederholung und Festigung: Am Ende einer Einheit kann ein Meme zur spielerischen Wiederholung des Gelernten dienen.
- Als kreative Aufgabe für Auszubildende: Lass die Auszubildenden selbst Memes zu Lerninhalten erstellen. Das fördert Kreativität und Vertiefung.
- Im Ausbildungsmarketing: Um auf die Ausbildung und den Beruf aufmerksam zu machen. Ein Meme fungiert auch gerne als “Thumbstopper”, damit das Angebot eines Unternehmens angeschaut wird.

Beispiel

Bild erstellt mit Microsoft Copilot

Das Meme ist ein Comic mit zwei Personen.
Links sitzt eine gestresste Person mit zerzausten Haaren und vielen herumfliegenden Papieren. Sie sagt: “Ich schreibe alles an einem Tag...” und hält ein Berichtsheft in der Hand.
Rechts sitzt eine entspannte Person mit ordentlichen Unterlagen und sagt: “...und ich schreibe jeden Freitag nach der Arbeit.”
(Alternativtext mit ChatGPT erstellt)

Tool-Tipp um Memes zu erstellen

- imgflip Meme Generator
- Canva (https://www.canva.com/de_de/): Viele Vorlagen, auch für Teams

BILDUNGSWERK der Baden-Württembergischen Wirtschaft e.V.
NETZWERK Q4.0
Gefördert durch: Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt